

# DGZI und AO, American Academy of Osseointegration, in enger Kooperation

## Current Implant Challenges: Interact today to act tomorrow

Redaktion



■ Unter diesem Motto fand vom 8. bis 11. März der Kongress der AO, American Academy of Osseointegration, im malerischen San Antonio im US-Bundesstaat Texas statt. Die DGZI war durch das Vorstandsmitglied Dr. Rolf Vollmer und den Repräsentanten der internationalen DGZI-Sektion Dr. Mazen Tamimi, Jordanien, vertreten. Vom Zentralbüro der DGZI in Düsseldorf nahm ebenfalls Dr. Torsten Hartmann am Meeting teil. Innovationen im Kongressablauf prägten das diesjährige Programm der



größten amerikanischen implantologischen Vereinigung. So war das AO Hauptpodium als interaktives Podium zwischen Moderator, Referenten und teilnehmenden Zahnärzten gestaltet. Ebenfalls bestand die Möglichkeit, eine Art TED-Umfrage zu machen und die Ergebnisse auf die Leinwand zu projizieren. So wurde das Publikum zunächst zu seiner Meinung in einem speziellen implantat-chirurgisch-prothetischen Fall befragt. Nachdem der Referent seine Lösungsvorschläge und seine Meinung zu diesem Thema geäußert hatte, fand wiederum eine Befragung des Publikums statt, sodass festgestellt werden konnte, ob sich die Meinung des Publikums verändert hatte oder nicht. Ein breites Spektrum nahm die Thematik Computer Guided Implantologie und digital geführte Knochenaugmentation ein. Hier wurden nicht nur die Erfolge, sondern auch die Misserfolge hinreichend diskutiert. Ebenso Beachtung fanden die Thematiken Immediate und Early Loading in verschiedenen Kieferabschnitten. Traditionsgemäß findet anlässlich des Jahreskongresses der AO auch der Präsidentenwechsel statt. Der noch amtierende Präsident Dr. Ed Sevetz übergab in einer feierlichen Zeremonie die Präsidentschaft an Dr. Steve Eckert. Die gastgebende Gesellschaft AO hatte auch in diesem Jahr wieder zum nun schon fast traditionellen International Relations Luncheon eingeladen. Teilnehmer waren die AO als Gastgeber, die DGZI, die ADI (England), die Australian Osseointegration Society (Australien) und die brasilianische Akademie of Osseointegration. Hier waren die Gesprächsthemen die weitere Verbesserung der internationalen Beziehungen untereinander, die Promotion für die jeweiligen Kongresse und gegenseitige Benefiz für die Mitglieder. Für die Zukunft soll ein Jahresfortbildungsprogramm aufgestellt werden. Entsprechende Hinweise finden Sie im Internet und in den dazugehörigen Links. Mehr Informationen und Links auch unter [www.dgzi.de](http://www.dgzi.de) ■